

Verlautbarung der österreichischen Sozialversicherung im Internet

Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

Der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger verlaubar gemäß § 31 Abs. 5 Z 4 ASVG:

Änderung der Richtlinien über die Zusammenarbeit der Sozialversicherungsträger und des Hauptverbandes in der elektronischen Datenverarbeitung – REDV

Die Richtlinien über die Zusammenarbeit der Sozialversicherungsträger und des Hauptverbandes in der elektronischen Datenverarbeitung 2006, REDV 2006, www.avsv.at Nr. 87/2006 idF der Änderungen avsv Nr. 70/2008, avsv Nr. 132/2008, avsv Nr. 67/2009, avsv Nr. 38/2011, avsv Nr. 94, 260/2011, avsv Nr. 152/2013 und avsv Nr. 193/2016 werden wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 2 Z 1 ist das Wort „Dienstleister“ durch das Wort „Auftragsverarbeiter“ sowie das Wort „STP-Dienstleister“ durch das Wort „STP-Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen.
2. In § 5 Abs. 2 Z 5 ist das Wort „STP-Dienstleister“ durch das Wort „STP-Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen und der Klammerausdruck „(insb. Registrierungsanträge)“ zu streichen.
3. In § 8 Abs. 1 sowie in Abs. 1 Z 1 und Z 3 und in Abs. 2 ist jeweils das Wort „STP-Dienstleister“ durch das Wort „STP-Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen.
4. In § 9 Abs. 2 ist jeweils das Wort „STP-Dienstleister“ durch das Wort „STP-Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen.
5. In § 10 Abs. 1 und Abs. 2 sind jeweils die Wortfolge „verantwortlichen Dienstleister“ durch die Wortfolge „zuständigen Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen.
6. In § 10 Abs. 3 ist das Wort „Dienstleistern“ durch das Wort „Auftragsverarbeitern“ zu ersetzen sowie das Wort „STP-Dienstleister“ durch das Wort „STP-Auftragsverarbeiter“.
7. In § 10 Abs. 4 ist das Wort „STP-Dienstleister“ durch das Wort „STP-Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen.
8. In § 10 Abs. 5 ist der Klammerausdruck „z. B. Registrierung beim Datenverarbeitungsregister“ zu streichen.
9. In § 22 Abs. 1 ist das Wort „Auftraggebers“ durch die Wortfolge „datenschutzrechtlichen Verantwortlichen“ zu ersetzen.
10. § 22 Abs. 1 Z 1 lautet:
 1. darf nur als Auftragsverarbeiter nach Art. 4 Datenschutz-Grundverordnung (gegebenenfalls als Subauftragsverarbeiter) beschäftigt werden, wobei die Regeln der Datenschutzverordnung der österreichischen Sozialversicherung – SV-DSV, www.avsv.at Nr. 79/2018, in der jeweils geltenden Fassung, von der Gesellschaft jedenfalls einzuhalten sind bzw. deren Einhaltung durch die Sozialversicherungsträger durch die Gesellschaft möglich zu machen ist (insbesondere hinsichtlich der Protokollierungs- und Auskunftspflichten),
11. In § 22 Abs. 1 Z 3 ist das Wort „Auftraggeber“ durch das Wort „Verantwortlichen“ zu ersetzen.
12. § 22 Abs. 1 Z 4 lautet:
 4. hat in allen Zusammenhängen des Datenschutzrechtes die Stellung einer eigenen Organisationseinheit des jeweiligen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (§ 31 Abs. 11 ASVG), insbesondere ist sie den Weisungen eines Verantwortlichen untergeordnet.
13. In § 22 Abs. 2 ist die Wortfolge „oder eine Registrierung beim Datenverarbeitungsregister“ zu löschen.
14. In § 23 Abs. 2 Z 1 ist das Wort „Dienstleister“ durch das Wort „Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen.
15. In § 24 Abs. 5 ist das Wort „Dienstleister“ durch das Wort „Auftragsverarbeiter“ zu ersetzen.

16. Der Anhang zu den REDV 2006 lautet:

Anhang zu den REDV 2006

Liste der Standardprodukte (§ 4 Abs. 7, § 5 Abs. 2 Z 1)

Standardprodukt		Beschluss der Trägerkonferenz (TK), des Vorstandes (VV), der Geschäftsführung (GF) bzw. der Verbandskonferenz (VK)	Auftragsverarbeiter
Abkürzung	Kurzbezeichnung, Inhalt		
ABKK	Anwendungen Betriebskrankenkassen	TK 11. 12. 2007, Punkt 22	BKK voestalpine Bahnsysteme
ABS	Arzneimittel-Bewilligungs-Service	GF 15. 3. 2004, Punkt 29	SVAgW, HVB, VAEB
ALWE	<u>A</u> GH (Auftraggeberhaftung), <u>L</u> SDB (Lohn- und Sozialdumpingbekämpfung), <u>W</u> EBBE (Webberechtigungen wie z. B. SVWEBERV, WEBEDIKT, WEBEKU, ECM-AWF, AVAU, mBGM-Clearing)	TK 13. 12. 2011, Punkt 38	NÖGKK
AVI	Amtliche Verlautbarung im Internet	VK 26. 6. 2001, Punkt 9 lit. c	HVB
BE	Beitragseinbringung	GF 7. 4. 2003, Punkt 24 lit. b	NÖGKK
BEICON	Beitragscontrolling	TK 14. 12. 2010, Punkt 33	NÖGKK
BIG	Business Intelligence Modell als Instrument der Träger für die Tätigkeit in den Gesundheitsplattformen	VV 14. 12. 2005, Punkt 26	HVB
CNSV	Corporate Network der Sozialversicherung	TK 21. 4. 2006, Punkt 14	HVB
DLS	Einsatz und Umgang mit dem Dienstleistungsscheck	TK 29. 6. 2006, Punkt 8	VAEB
DWH	Datawarehouse	TK 13. 12. 2016, Punkt 30	HVB
ELDA (vormals: DSS)	elektronische Datenübermittlung zum Empfang sozialversicherungsrelevanter Daten (vormals: Datensammelsystem)	VK 30. 5. 1996, Punkt 4 lit. b	OÖGKK
EBDB	Abfrage der Einheitswert- und Bewirtschaftungsdatenbank für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	VK 8. 10. 1997, Punkt 6 lit. c	SVdB
eKOS (vormals: eBS)	elektronisches Kommunikationsservice (vormals: elektronisches Bewilligungs- und Antragservice)	TK 19. 06. 2018, Punkt 9	HVB
ECM	Enterprise Content Management	TK 13. 12. 2016, Punkt 31	HVB
EFEU	Elektronische Feststellung und Erledigung in der Unfallversicherung	GF 11. 11. 2002, Punkt 32	AUVA
DDS	Datendrehscheibe neu	GF 9. 12. 2002, Punkt 48 lit. k	HVB
ePK	einheitliches Pensionskonto	VV 13. 7. 2005, Punkt 23 lit. a	HVB
ePV	elektronische Pensionsversicherung	TK 14. 6. 2016, Punkt 13	PVA
eSV	eSV im Web – Dienstleistung der SV	VK 27. 3. 2001, Punkt 16	HVB
FIWI	Finanz- und Wirtschaftswesen	TK 17. 12. 2013, Punkt 43	ITSV
FOKO	Gesamtkostenrechnung ärztlicher Tätigkeit	VK 27. 3. 1995, Punkt 5	OÖGKK
GPLA	Gemeinsame Prüfung aller lohnabhängigen Abgaben (Sonderregeln wegen Beteiligung des BMF nach § 41a ASVG und § 86 EStG)	GF 7. 4. 2003, Punkt 5	TGKK
JU4Health	Jugendlichenuntersuchung	TK 6. 10. 2015, Punkt 22	OÖGKK
KUG	Karenzgeld	VK 27. 11. 1995, Punkt 7 lit. d	NÖGKK
LEICON	Leistungscontrolling	TK 14. 12. 2010, Punkt 32	NÖGKK
LGKK	Leistungswesen der Gebietskrankenkassen	VK 22. 6. 1998, Punkt 6 lit. a	OÖGKK
LIVE	Sachleistungsinformation an die Versicherten	GF 9. 12. 2002, Punkt 48 lit. j	OÖGKK
MVB	Melde-, Versicherungs-, Beitragswesen der GKK	VK 12. 9. 1995, Punkt 4 lit. b	STGKK
PERS	Personalwirtschaft	TK 17. 12. 2013, Punkt 43	ITSV
PFM	Performance-Management	GF 20. 1. 2003, Punkt 15 lit. c	HVB
PKV	Partnerkontenverwaltung	VK 14. 12. 1998, Punkt 8 lit. b	NÖGKK
RAD	Risiko- und Auffälligkeitsanalyse	TK 15. 12. 2015, Punkt 27	OÖGKK

REDV Änderung

RGKK (vormals: REG)	Regress für die Gebietskrankenkassen	TK 14. 12. 2010, Punkt 44	OÖGKK
SOZDOK	Dokumentation des österreichischen Sozialversicherungsrechts (Sonderregeln wegen Beteiligung des BMS nach § 31 Abs. 4 Z. 4 ASVG)	VV 15. 9. 1998, Punkt 13	HVB, BVA
STP-Technik (vormals: SEU-CC)	Softwareentwicklungsumgebung	VK 22. 3. 2006, Punkt 10 lit. c	HVB
SV-IS	SV-Management-Informationssystem	GF 20. 12. 2002, Punkt 7	HVB
VPAB-GKK	Standardprodukt Ärzteverrechnung (ALVA) und Heilmittelabrechnung (HEMA) für GKK	TK 21. 4. 2006, Punkt 15; TK 17. 12. 2013, Punkt 43	ITSV (ALVA) KGKK (HEMA)
VPAB-BKVT	Standardprodukt Vertragspartnerabrechnung für bundesweite KV-Träger (NOVA)	TK 21. 4. 2006, Punkt 15	BVA (NOVA) KGKK (HEMA)
ZPV	Zentrale Partnerverwaltung	GF 07. 4. 2003, Punkt 24 lit. b	HVB

*

Diese Änderung der Richtlinien über die Zusammenarbeit der Sozialversicherungsträger und des Hauptverbandes in der elektronischen Datenverarbeitung (REDV) wurden von der Trägerkonferenz des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger am 19. Juni 2018 beschlossen.

Für den Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger:

Reischl

Probst

